

Kontakt

Pfarrgemeinde Götzis

Nr. 2 April / Mai 2026
76. Jahrgang

Mit Jesus unterwegs

Karwoche

Wallfahrt nach Rankweil

Unser Weg zu Maria

Maiandachten



Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Muttergottes sitzt am Ostermorgen zuhause. Sie denkt darüber nach, was in den letzten Tagen geschah. Die Seele kommt kaum nach. Zunächst der Jubel, als ihr Sohn mit dem Esel in Jerusalem einritt. Maria blickt zu einem Bündel, das noch in der Ecke steht. Dann die ganze Leidensprozedur.



Das schmerzverzerrte Gesicht ihres Sohnes prägte sich tief in ihr ein. Mit einem Seufzer blickt sie in ihre Hände, die den Erlöser trugen, als Kleinkind und als Leichnam. Wie sie da so saß, kam ihre Seele plötzlich nach. Heimlich keimte der Gedanke in ihr – wie in einer Frühlingspflanze, dass da aber ja noch etwas war. Ihr Sohn, der Weg, Wahrheit und Leben ist, kann nicht zugrunde gehen. Eine stille Freude kehrte ein. Sie drehte sich um und da war er. Ihr Kind – der Auferstandene!

Diese Erzählung fußt auf einer Betrachtung, die der hl. Ignatius von Loyola in seinem Exerzitenbüchlein vorgibt. Sie findet sich in keiner Bibel. Und ist dennoch plausibel, denn er erschien vielen (1 Kor 15,6-7) und wohl auch seiner Mutter. Sie wurde am Kreuz auch zu unserer Mutter, die als Himmelmama uns an ihre Hand nehmen möchte, um uns zu Jesus zu führen. Verschiedene Wege laden uns ein, mit Maria unterwegs zu sein, um mit ihr zu entdecken, dass der Auferstandene auch mitten in unserem Leben erscheint. Mehr dazu findet ihr in dieser Ausgabe des KONTAKT.

Gesegnete Kar- und Ostertage!

Kaplan Gabriel Steiner


Mit Jesus unterwegs


In diesem Jahr machen sich 62 Kinder auf den Weg zur ersten heiligen Kommunion. Ihr diesjähriges Motto lautet: „Mit Jesus unterwegs.“

Die Kinder haben sich Gedanken darüber gemacht, wo und wie sie in ihrem eigenen Leben spüren, dass Jesus sie begleitet und stärkt.



Jesus ist mit mir unterwegs,

 wenn ich mich freue und lachen kann.

 wenn ich mit meinen Freunden spiele.

 wenn ich bete.



Karwoche und Ostern

Samstag, 28. März

- 9 - 12 Uhr Palmbuschen binden vor den Jugendräumen
- 18.30 Uhr Palmweihe auf dem Vorplatz der Pfarrkirche, Messfeier in der Pfarrkirche



Palmsonntag, 29. März

Am Palmsonntag wird an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnert. Im Gedenken daran führt eine Palmprozession vom Platz vor dem Haus der Generationen zur Pfarrkirche, die mitgebrachten Palmzweige werden gesegnet.

8.45 Uhr Segnung der Palmbuschen beim Haus der Generationen, musikalische Umrahmung: Gemeindemusik Götzis 1824, Prozession zur Pfarrkirche, Familienmesse in der Pfarrkirche

Dienstag, 31. März - Bußfeier

19 Uhr für die ganze Kummenbergregion in der Pfarrkirche Altach

Gründonnerstag, 2. April

Beim Gedenken an das letzte Abendmahl findet bei der Abendmahlfeier auch eine Fußwaschung statt. Nach alter Tradition läuten die Glocken beim Gloria zum letzten Mal und bleiben dann, wie auch die Orgel, stumm bis zur Osternacht.

- 16 Uhr Abendmahlfeier in der Herz Maria Kapelle im Haus der Generationen
- 17 Uhr Brotfeier für Kinder in der Alten Kirche
- 20 Uhr Abendmahlfeier in der Pfarrkirche mit Fußwaschung, musikalische Gestaltung: Pfarrkirchenchor mit Taizé-Liedern

Karfreitag, 3. April

Der Karfreitag ist im Gedenken an den Tod Jesu ein Trauertag. Der Gottesdienst ist karg, es gibt keine Eucharistiefeier, der Altar bleibt leer bis zur Kreuzverehrung mit Teelichtern. In der anschließenden Nacht unter dem Kreuz beten wir in den eigenen Anliegen und den Anliegen der ganzen Welt.

- 14.45 Uhr Rätscha vor der Alten Kirche
- 15 Uhr Kinderkreuzweg in der Alten Kirche
- 15 Uhr Kreuzwegandacht in der Herz Maria Kapelle im Haus der Generationen
- 20 Uhr Karfreitagssliturgie in der Pfarrkirche
musikalische Gestaltung: Schola, anschließend Beichtgelegenheit

„Nacht unter dem Kreuz“

- bis 21.30 Uhr Vorarlberg 50plus
- 21.30 – 22.30 Uhr Pfarrkirchenchor
- 22.30 – 23.00 Uhr Bach unter dem Kreuz
- 23.00 – 24.00 Uhr Kolpingfamilie
- 24.00 – 06.00 Uhr Stille
- 06.00 – 07.00 Uhr Cilli Wurmitzer

Karsamstag, 4. April

Der Karsamstag gilt als Tag der „Grabruhe Jesu“. Als Vorbereitung auf das Osterfest findet die traditionelle Speisensegnung statt. Osterschinken, gefärbte Eier, Salz, Brot oder Zopf werden mitgebracht und gesegnet.

- 14.30 Uhr Speisensegnung in der Alten Kirche
- 16 Uhr Lichtfeier und Speisensegnung in der Herz Maria Kapelle im Haus der Generationen

Osternacht

Die Auferstehung Christi: Das Leben hat über den Tod gesiegt. Die Feier der Osternacht ist die großartigste Liturgie des Jahres.

21 Uhr Osternachtfeier in der Pfarrkirche

Ostersonntag, 5. April

- 9 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
musikalische Gestaltung: Pfarrkirchenchor
- 18 Uhr feierliche Ostervesper mit eucharistischem Segen für die Kummenbergregion in der Pfarrkirche Koblach

Ostermontag, 6. April

- 9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
- 10.15 Uhr Messfeier in der Kapelle Berg



Wallfahrt nach Rankweil - 1. Mai



Das Aufstehen in aller Frühe fällt vielleicht nicht leicht, doch die Wallfahrer werden reich belohnt mit der wohlthuenden Ruhe, einer wunderschönen Morgenstimmung, mit einem Vogelkonzert im Klausur Wald und einem feierlichen Gottesdienst in der Basilika in Rankweil.

In der Kummenbergregion sind wir seit September 2025 ein einziger Pfarrverband. Deshalb machen sich die vier Pfarren der Kummenbergregion am 1. Mai gemeinsamen auf den Weg. Neben den persönlichen Anliegen beten wir auch für ein gutes Zusammenwachsen der vier Pfarren am Kumma.

Die Pilger aus Götzis starten um 5 Uhr bei der Pfarrkirche. In Arbogast kommen jene aus Altach dazu, der Weg führt weiter über den Klausur Wald, die Klausur Weinberge, den Sportplatz Röthis nach Rankweil.

Für die einen ist die Wallfahrt eine schöne Tradition, für die anderen ein Naturerlebnis, wiederum für andere eine Möglichkeit, unserem Schöpfer Danke zu sagen oder in einem persönlichen Anliegen den Schutz und die Hilfe von Maria zu erbitten.



Unser Weg zu Maria

Als wir 2021 etwas spontan die Gestaltung der Maiandachten in der Kapelle Berg übernahmen, war uns nicht bewusst, auf welchen Weg wir uns aufmachten. Unser beider persönlicher Zugang zu Maria, zu einer traditionellen Maiandacht mit Rosenkranz-Beten, war unterschiedlich. Dadurch konnten wir uns in diesen Jahren gegenseitig bereichern.



Damit kam dann gleich die nächste Herausforderung: die Auseinandersetzung mit dieser vielschichtig interpretierten Figur Maria war gar nicht so einfach. Wir haben schnell gemerkt, dass dieses „auf dem Weg sein“ uns auch wörtlich hilft, wenn wir zumindest einmal jedes Jahr mit der „Maiandachts-Gemeinde“ einen Bittgang machen.

Das Annähern an Maria ist nun bereits seit einigen Jahren ein andauernder Prozess, vergleichbar mit einer sich langsam öffnenden Rose: Schicht um Schicht ist jeder aufblühende Blütenkreis eine neue Rolle, die Maria zugeschrieben wird. Oft fällt uns die Identifikation mit die-



sen zugeschriebenen Attributionen auf den ersten Blick schwer. Aber dann passiert es plötzlich, dass wir genau in diesem Moment für uns eine Kraft benötigen, die wir dann im Gebet zu dieser Rolle aufgehoben finden: Maria, die uns Schutz bringt vor unseren alltäglichen Ängsten. Maria, die mit ungeheurem Mut sich etwas öffnet, das sie sicher nicht versteht und das sie trotzdem geradezu beflügelt. Maria, die Mutter, begleitet ihren Sohn durch alle Höhen und Tiefen. Da, wo sie etwas nicht versteht, heißt es, dass sie es „in ihrem Herzen bewahrt“. Maria, die sich einlässt, zu Elisabeth reist und eine Freundschaft lebt.

Wir haben gelernt, dass wir mit Maria diese Verbindung zu Gott im Alltag bewusst wahrnehmen können und dass wir jubeln dürfen über die göttliche Kraft – gerade im „Wonnemonat Mai“.



Darum machen wir uns auch heuer wieder auf den Weg und möchten die Schritte zu Maria hin gleich zwei Mal wörtlich nehmen. Am 6. Mai gehen wir mit unserer „Schwester des Glaubens“ von der Kapelle St. Ulrich zur Kapelle Berg. Am 20. Mai widmen wir uns der Rolle von Maria als Freundin des Lebens und am 27. Mai legen wir den Weg von der Kapelle Oberer Berg zur Kapelle Berg zurück und wagen einen neuen Blick, ein weiteres Blütenblatt der Rose: Maria, Prophetin.



Wir freuen uns, dass so viele Menschen die Maiandachten mittragen und mit uns gestalten. Sowohl beim Rosenkranz-Beten als auch beim Anstimmen und Singen der Lieder, sowie beim Mitbringen eigener Bitten ist es schön zu sehen, wie im Berg eine Gemeinschaft über Generationengrenzen hinweg aufblüht.

Anja Kocevar und Frederika Rüdisser

Maiandachten mittwochs 18 Uhr

- 6. Mai: von der Kapelle St. Ulrich zur Kapelle Berg
- 20. Mai: Kapelle Berg – Maria, Freundin des Lebens
- 27. Mai: von der Kapelle Oberer Berg zur Kapelle Berg



Maiandacht in der Kapelle Kobel

Die Maiandachten in der Kapelle Kobel beginnen wir mit dem „Engel des Herrn“ und beten dann den Rosenkarnz, wir schließen ab mit einem Marienlied und unserem Schlussgebet:

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesgebälerin. Verschmähe nicht unser Gebet in unsern Nöten, sondern erlöse uns jederzeit aus allen Gefahren, o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau.

Unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Veröhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne.

Amen.

Gisela Hartmann

Maiandachten dienstags 19 Uhr

5., 12., 19. und 26. Mai in der Kapelle Kobel

Getauft wurden:

- Hermine Ida Mennel, Götzis
- Jakob Emanuel Nigsch, Götzis
- Clara Lina Kurzemann, Götzis
- Linus Wolf, Götzis

Nächste Tauftermine

Taufgespräch am Dienstag, 7. April um 18 Uhr im Pfarrbüro

Taufe am Samstag, 11. April um 10 Uhr in der Pfarrkirche

Taufgespräch am Dienstag, 28. April um 18 Uhr im Pfarrbüro

Taufe am Samstag, 2. Mai um 10 Uhr in der Pfarrkirche

Gestorben sind:

- Herr Werner Nägele, Im Hag, Jg 1933
- Frau Edith Wäger, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 1944
- Frau Flora Peter, Burgweg, Jg 1934
- Herr Georg Fend, Kornfeld, Jg 1938
- Frau Christina Pinggera, Kornfeld, Jg 1940
- Frau Aloisia Fend, Hans-Berchtold-Straße, Jg 1929
- Herr Gerhard Smeritschnig, Vibrütteweg, Jg 1941
- Frau Traudl Kresser, Brunnengasse, Jg 1940
- Frau Josefine Längle, Gerbe, Jg 1938
- Frau Sinforiana Amann, Rütte, Jg 1950
- Herr Franz Keusch, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 1938
- Frau Elfriede Pilgram, Sonderberg, Jg 1961
- Frau Sabine Mattle, Kommingerstraße, Jg 1961
- Frau Annemarie Loacker, Kneippgasse, Jg 1962
- Herr Franz Matjasic, Kirilastraße, Jg 1936

Jahrtagsgottesdienste:

Der Jahrtagsgottesdienst für die Verstorbenen der letzten zwei Jahre im April ist am Mittwoch, 1. April um 19 Uhr in der Alten Kirche.

Im April 2024 sind verstorben:

- Herr Roland Ellensohn, Oberes Tobel, Jg 1957
- Herr Fridolin Fähsler, Kreuzgasse, Jg 1939
- Herr Martin Gaßner, Schlössleweg, Jg 1939
- Frau Margith Machold, Am Garnmarkt, Jg 1930

Im April 2025 sind verstorben:

- Frau Regina Beiser, Franz-Michael-Felder-Straße, Jg 1931
- Herr Alfred Mayer, Ackerweg, Jg 1930
- Herr Walter Sutter, Ebenhochgasse, Jg 1930
- Frau Brunhilde Widmann, Appenzeller Straße, Jg 1930
- Herr Sepp Hofer, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 1944
- Frau Laura Gaiser, Töbeleweg, Jg 1926
- Frau Martha Kurzemann, Ebenhochgasse, Jg 1937

Der Jahrtagsgottesdienst für die Verstorbenen der letzten zwei Jahre im Mai ist am Mittwoch, 6. Mai um 19 Uhr in der Alten Kirche.

Im Mai 2024 sind verstorben:

- Frau Marianne Ender, Zielstraße, Jg 1941
- Frau Marlene Windisch, Sonderbergstraße, Jg 1969
- Herr Albert Loacker, Zielstraße, Jg 1942
- Frau Isolde Madlener-Maier, Ebenhochgasse, Jg 1953
- Herr Dieter Machold, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 1937
- Herr Hubert Marte, Montfortstraße, Jg 1965

Im Mai 2025 sind verstorben:

- Frau Claudia Bachmann, Berg, Jg 1925
- Herr Gustl Schabkar, Kirlastraße, Jg 1933
- Frau Sonja Metzler, Blattur, Jg 1963
- Herr Maximilian Ströhle, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 2007
- Herr Hans Pinggera, Kornfeld, Jg 1939
- Frau Irmgard Fenkart, Hanfland, Jg 1938
- Herr Ernst Nägele, Bahnhofstraße, Jg 1929
- Herr Adalbert Prior, Steinbux, Jg 1951
- Frau Marlene Tomasi-Lampert, Haag, Jg 1954

Impressum

- Für den Inhalt verantwortlich: Redaktionsteam, Röm.-kath. Pfarrbüro St. Ulrich in 6840 Götzis, Hauptstraße 15
- Fotos: Roland Weber, Pfarre Götzis, EKO-Team, Manfred Oberhauser, Archiv
- Redaktion: Gabriel Steiner, Rainer Büchel, Anja Kocevar, Frederika Rüdisser, Gisela Hartmann
- Layout/Grafik: Thomas Ender | in Österreich produziert

PFARRE
ST. ULRICH
GÖTZIS

T: +43 5523 62255
E: pfarre.goetzis@kath-kirche-amkumma.at
www.pfarre-goetzis.at

Termine April / Mai:

Abend der Barmherzigkeit

Donnerstag, 9. April und 7. Mai, 19 Uhr Pfarrkirche Altach
Der Gottesdienst in der Alten Kirche entfällt.

Schülergottesdienste in der Pfarrkirche

Dienstag, 14. April, 7.45 Uhr für die VS Markt 4ab
Dienstag, 21. April, 7.45 Uhr für die VS Markt 4c

Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge

Samstag, 18. April, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

Fahnenweihe der Jungmusik Bürgermusik Götzis 1824

Sonntag, 19. April, 9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Erstkommunion

- Samstag, 25. April, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche für die Kinder der VS Markt, musikalische Gestaltung: Conny und Angelika, Bürgermusik Götzis 1824
- Sonntag, 26. April, 9.30 Uhr in der Pfarrkirche für die Kinder der VS Blattur und Berg, musikalische Gestaltung: Conny und Angelika, Gemeindemusik Götzis 1824

Donnerstag, 1. Mai - Wallfahrt nach Rankweil

- 5 Uhr Treffpunkt bei der Pfarrkirche Götzis
- 7.30 Uhr Messfeier in der Basilika Rankweil

Dankfeier zur Erstkommunion

- Dienstag, 5. Mai, 7.45 Uhr in der Pfarrkirche für die Erstkommunionkinder der VS Markt 2a
- Dienstag, 12. Mai, 7.45 Uhr in der Pfarrkirche Götzis für die Erstkommunionkinder der VS Markt 2b
- Freitag, 22. Mai, 7.45 Uhr in der Alten Kirche für die Erstkommunionkinder der VS Markt 2c

Samstag, 9. Mai

18.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
musikalische Gestaltung: Gregorianik Schola

Termine (Fortsetzung)

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

- 9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche
- 16 Uhr Messfeier zur Firmung in der Pfarrkirche mit Pfr. Fabian Jochum, musikalische Gestaltung: Pfarrkirchenchor

Gottesdienst in der Kapelle Berg

Sonntag, 17. Mai, 10.15 Uhr

Pfingstsonntag, 24. Mai

9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche, anschließend Agape

Pfingstmontag, 25. Mai

10 Uhr Kummamesse für alle Pfarren der Kummenbergregion
Bei Schlechtwetter ist die Messfeier um 10 Uhr in der Pfarrkirche Koblach.



Bittgänge nach St. Arbogast

Ab 23. Mai jeweils samstags um 6 Uhr Treffpunkt bei der Pfarrkirche; von dort pilgern wir zur Wallfahrtskirche St. Arbogast und feiern gemeinsam Gottesdienst.

Spendenmöglichkeit für den KONTAKT

Scannen Sie den QR Code in Ihrer Banking-App oder beim Zahlungsterminal in Ihrer Bank, damit Empfänger und IBAN direkt übernommen werden.



Spendenkonto der Pfarre Götzis

- Sparkasse Feldkirch: Pfarre Götzis St. Ulrich -
IBAN: AT63 2060 4001 0000 1528
- Hypobank: Götzis: Pfarramt Götzis St. Ulrich -
IBAN: AT70 5800 0006 7132 2126
- Raiffeisenbank Götzis: Pfarre St. Ulrich -
IBAN: AT33 3742 2000 0818 2362

Spendenkonto für die Alte Kirche zu St. Ulrich

- Sparkasse Feldkirch: Pfarre Götzis St. Ulrich Baukonto Alte Kirche -
IBAN: AT06 2060 4031 0032 6820

Kontakt
Pfarrgemeinde Götzis